

Wir fordern die sofortige Freilassung aller inhaftierten Kommunisten. Wir versichern Euch unserer brüderlichen Solidarität mit dem Kampf Eurer Partei für nationale Unabhängigkeit, gegen die aggressiven und expansionistischen Pläne des USA-Imperialismus im karibischen Raum.

Berlin, den 19. März 1980

Gemeinsame Erklärung Deutsche Demokratische Republik - Volksrepublik Kampuchea

Auf Einladung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, weilte vom 17. bis 21. März 1980 eine Delegation der Nationalen Einheitsfront für die Rettung Kampucheas und des Revolutionären Volksrates der Volksrepublik Kampuchea unter Leitung des Vorsitzenden des Zentralkomitees der Nationalen Einheitsfront für die Rettung Kampucheas und Vorsitzenden des Revolutionären Volksrates der Volksrepublik Kampuchea, Heng Somrin, zu einem offiziellen Freundschaftsbesuch in der Deutschen Demokratischen Republik.

Der herzliche Empfang der Delegation aus dem befreiten Kampuchea und die freundschaftlichen Begegnungen mit Bürgern der Deutschen Demokratischen Republik gestalteten sich zu einer Manifestation der Solidarität und brüderlichen Verbundenheit zwischen den Völkern der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Kampuchea.

Während ihres Aufenthaltes machten sich die Repräsentanten der Volksrepublik Kampuchea mit dem Leben des Volkes der Deutschen Demokratischen Republik und seinen Errungenschaften bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft bekannt.

Die Delegation legte in Berlin an der Gedenkstätte der Sozialisten und am Ehrenmal für die gefallenen sowjetischen Helden Kränze nieder. Sie besichtigte die Staatsgrenze der DDR am Brandenburger Tor sowie den Palast der Republik.

Im Bezirk Rostock besuchte die Delegation den Hafen Rostock, traf mit Werktätigen einer landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft sowie den Angehörigen einer Einheit der Nationalen Volksarmee der Deutschen Demokratischen Republik zusammen.

Am 18. März 1980 wurde ein Vertrag über Freundschaft und Zusammen-